



Elaboro GmbH
Hagenower Str. 73
19061 Schwerin | Germany

GEBRAUCHSANWEISUNG

DEUTSCH



Telefon: +49 (0) 385 3993300
Telefax: +49 (0) 385 3993300
E-Mail: info@elaboro.de
Internet: www.elaboro.de

GA LiSi CONDITIONER DE
© 01-2023, Elaboro GmbH
Rev. 07/2023

elaboro® LiSi CONDITIONER

Typisierung, Klassifizierung, Kennzeichnung nach DIN EN ISO 6872: Dentalkeramik Typ I, Klasse 1a
Keramischer Rohstoff zur Herstellung von Zahnersatz

1. Anwendungsbereich

Elaboro® LiSi CONDITIONER ist eine gebrauchsfertige und leicht zu applizierende Lithiumsilikat Glaskeramik zur Oberflächen-Konditionierung für monolithische Restaurationen aus Zirkonoxid. Adhäsivbefestigung von Zirkonoxid: elaboro® LiSi CONDITIONER verleiht der Zirkonoxid-Restauration glaskeramische Oberflächeneigenschaften, vergleichbar mit $\text{LiSi}_2\text{ZrO}_2$ kann, so vorbereitet, wie eine Glaskeramik direkt verklebt werden.
Um die Klebeflächen optimal mit elaboro® LiSi CONDITIONER zu beschichten, brauchen Sie keine besondere Oberflächenvorbereitung. Die Zirkonoxidteile sollen sauber, staub- und fettfrei sein, um gleichmäßige Beschichtungsergebnisse zu garantieren. Elaboro® LiSi CONDITIONER ist für alle dentalen Zirkonoxide geeignet.

2. Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Etikett der Sprühdose: Entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Verursacht schwere Augenreizung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122°F aussetzen.
Das Sicherheitsdatenblatt [www.elaboro.de] ist zu beachten.

3. Arbeitsumgebung

Elaboro® LiSi CONDITIONER Sprühdosen bei Raumtemperatur lagern. Verarbeiten Sie elaboro® LiSi CONDITIONER bei Temperaturen von 15–35°C, zu hohe oder zu niedrige Umgebungstemperaturen beeinflussen das Sprühergebnis ungünstig. Sprühen Sie in nur gut belüfteten Räumen und nutzen Sie geeignete Absauganlagen, sowie eine Staubschutzmaske um den feinen Sprühnebel abzufangen. Achten Sie auf eine gute Beleuchtung, damit Sie kontrollieren können, ob die Restauration gleichmäßig deckend beschichtet wurde.

4. Allgemeine Hinweise zur Handhabung

Elaboro® LiSi CONDITIONER ist ausschließlich für den Gebrauch in zahntechnischen Laboren durch eingewiesenes Personal bestimmt.

- Nur in gut belüfteten Räumen verwenden,
- Sprühnebel nicht einatmen.
- Staubschutzmaske und Arbeitsplatzabsaugung benutzen.
- Der intraorale Gebrauch ist nicht zulässig.
- Das Sicherheitsdatenblatt ist zu beachten.
- Der Aerosolbehälter steht unter Druck und ist vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50°C zu schützen. Nicht rauchen.
- Von Zündquellen fernhalten, nicht gegen offene Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.
- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
- Sprühdosen immer vollständig entleeren.

5. Vorbereitung der Zirkonoxid Restauration

Um optimale Oberflächenergebnisse zu erzielen, muss die fertig gesinterte und aufgepasste Zirkonoxid-Restauration trocken, sauber, staub- und fettfrei sein. Für den Aufbau von Konditionierungsschichten mit elaboro® LiSi CONDITIONER ist nur ein geringer Materialauftrag notwendig. Kronenränder, Randpassungen und Okklusion werden praktisch nicht beeinflusst. Wir empfehlen, erst nach der zahnärztlichen Einprobe und eventuellen Korrekturen, elaboro® LiSi CONDITIONER aufzutragen.

6. Gebrauch

Schritt 1: Vor dem erstmaligen Aufsetzen des Sprühkopfes ist die Sprühdose zur Aktivierung der Sprühzusammensetzung intensiv zu schütteln, damit sich die Keramikpartikel mit der Anmischflüssigkeit in der Sprühdose gut vermischen. Die Mischkugeln sind schon nach wenigen Sekunden deutlich zu hören, schütteln Sie die Spraydose trotzdem 1 Minute lang kräftig durch.

Schritt 2: Jetzt Sprühkopf mit Sprühlanze aufsetzen und nochmals kurz schütteln. Die Sprühdose ist jetzt einsatzbereit. Nach kurzen Sprühpausen sollte die Sprühdose mit kreisenden Bewegungen wieder aufgeschüttelt werden. Diese Vorgehensweise ist zwingend einzuhalten. Gut aufbereitet, erhalten Sie optimale Sprühergebnisse und verhindern das Versagen von Düsen, Steigrohrchen und Ventilsystem.

7. Vor dem erstmaligen Gebrauch

Sprühen Sie vor dem erstmaligen Gebrauch eine Probe z. B. auf eine kleine Glasscheibe. Achten Sie dabei auf den richtigen Abstand von ca. 15–20 cm zum Objekt. Mit kurzen Sprühstößen erzielen Sie einen optimalen Pulverauftrag. Verwenden Sie ausschließlich den beiliegenden Sprühkopf. Nasse Flecken oder „Nasen“ sind ein Indiz für einen zu geringen Sprühabstand. Ungleichmäßige Pulverablagerungen zeugen von einer Überdosierung oder deuten auf ungenügend aufgeschütteltem Pulver.

8. Sprühtechniken

Halten Sie die Sprühdose bei der Anwendung möglichst senkrecht. Anders als beim „Lackieren“, empfiehlt es sich, elaboro® LiSi CONDITIONER in kurzen Sprühstößen aufzutragen. Dabei werden nur kleine Pulvermengen verteilt, gleichzeitig reinigt sich das Düsensystem bei diesem Vorgehen von selbst.

9. Schichtdicke

Es sollte stets nur so stark gesprüht werden, dass durch das rosa Pulver noch die Zirkonoberfläche schimmert. Die Trägerflüssigkeit lüftet nach wenigen Sekunden komplett ab und hinterlässt eine dünne Pulverschicht, die gut auf der Oberfläche haftet und nicht verläuft.

10. Fehlerbehandlung beim Sprühen

Fehlerhaft besprühte Teile können problemlos mit Wasser abgewaschen bzw. abgedampft werden, gleiches gilt, wenn zu viel Material aufgetragen wurde. Nach dem Trocknen mit Druckluft kann elaboro® LiSi CONDITIONER erneut aufgesprüht werden. Werden beim Handling der besprühten Zahnrestaurationen kleine Stellen beschädigt, können diese problemlos dünn nachgesprüht werden.

11. Keramischer Brand

Führen Sie den keramischen Brand entsprechend den Vorgaben (Tabelle Brennparameter) durch. Während des Keramikbrandes diffundieren Bestandteile des Zirkonoxids sowie Bestandteile von elaboro® LiSi CONDITIONER wechselseitig und verändern die Zirkonoxidoberfläche. Für ältere Keramiköfen haben wir ein vereinfachtes Brennprogramm mit einer Aufheizrate beigelegt, welche sich bei vielen Kunden bewährt hat. Bitte testen Sie die Brenn-Parameter für Ihren Ofen.

12. Hinweise zur Oberflächenkonditionierung für Adhäsivbefestigungen

Elaboro® LiSi CONDITIONER dient zur Herstellung von Adhäsivklebeflächen und ist für alle keramischen Versorgungen aus Zirkonoxid indiziert. Minimalinvasive Versorgungen aus Zirkonoxid wie Veneers, Inlay/Onlay, flache Kronen sind prädestiniert. Dazu wird elaboro® LiSi CONDITIONER dünn auf die Kroneninnenflächen oder die Flügelflächen einer Marylandbrücke aufgetragen und nach den Vorgaben für Diffusionsbrände gebrannt. Die extrem dünne fest haftende Glasschicht beeinflusst Passungen in keiner Weise. Generell werden mit elaboro® LiSi CONDITIONER beschichtete Zirkonoxid-Restaurationen vor dem Einsetzen entweder

- Geätzt: Es gilt das klassische Befestigungsprotokoll für Glaskeramiken mit Keramik-Ätzelgel, (z.Bsp. *IPS Ceramic Etching Gel / 20 Sek.*) es bildet retentive Haftflächen an der vollkeramischen Restauration zur Vor-bereitung auf die Eingliederung. Es verstärkt die Haftwirkung zwischen dem Befestigungscomposite und der Keramikhaftfläche. Die Gebrauchsanweisungen der Hersteller müssen exakt eingehalten werden.
- Alternativ wird die verglaste Befestigungsfläche mit Feinkorund (Aluminiumoxid) vollständig ausgestrahlt und nur abgeblasen, dabei sollten die verglasten Präparationsränder möglichst unversehrt bleiben. Die Befestigungsflächen nicht abdampfen, wenn notwendig, dann in Alkohol reinigen.

Bei adhäsiver Befestigung von, mit elaboro® CONDITIONER beschichteten Zirkonoxid - Restaurationen, empfehlen wir universelle Einkomponenten - Haftvermittler für den Aufbau eines adhäsiven Verbunds von Befestigungscomposite zur Glas- und Oxidkeramik (z.Bsp. *Monobond Plus / 60 Sek.*).

Für die definitive Befestigung empfehlen sich besonders *Variolink Esthetic*, da hier die Überschüsse abschließend auch in ausgehärteten Zustand problemlos entfernt werden können. Das Farbkonzept ermöglicht die quasi unsichtbare Eingliederung von Restaurationen.

13. Fehlerbehandlung

Die elaboro® LiSi CONDITIONER Beschichtung ist sehr dünn. Sollten sich nach dem Ofenbrand jedoch kleine Poren in der Oberfläche zeigen, so war der Pulverauftrag zu gering.

14. Reinigung

Nach Gebrauch der Sprühdose sofort den Sprühkopf reinigen (z.B. mittels handwarmen Wassers und Druckluft, ggf. auch Ultraschallbad). Anschließend mit Druckluft trocknen.

KONDITIONIERUNGSBRAND FÜR ADHÄSIVFLÄCHEN

Schließzeit	Bereitschafts-temperatur	Aufheizrate	Brenn-temperatur	Haltezeit	Aufheizrate	Brenn-temperatur	Haltezeit	Langzeit-abkühlung	Abkühlrate	Vakuum
Min.	°C	°C/min.	°C/min.	Min.	°C/min.	°C	Min.	nach Gerüstgröße	°C/min.	400°C
1	400	40	820	5	20	910	2–5	ja	20...80	max. 30%
ALTERNATIVE BRANDFÜHRUNG FÜR ÄLTERE KERAMIKÖFEN								Transparentes Lithiumsilicat · <i>Transparent Lithium Silicate</i>		
Schließzeit	Bereitschafts-temperatur	Aufheizrate	Brenn-temperatur	Haltezeit	Langzeit-abkühlung	Abkühlrate	Vakuum	LiSi CONDITIONER		
Min.	°C	°C/min.	°C/min.	Min.	nach Gerüstgröße	°C/min.	-			
1	400	40	910	3	ja	20...80	nein			

Erläuterungen zu Gefahr- und Hinweiszeichen



Hersteller



Gebrauchsanweisung
beachten!



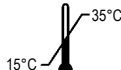
Achtung,
Warnhinweise beachten!



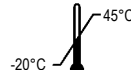
Artikel-Nr.



Chargen-Nr.



Gebrauch-
temperatur



Transport- und
Lagertemperatur



Verfallsdatum



Achtung Flammbares Aerosol
Verursacht schwere Augenreizung

